

StuPa-Berichte 15.02

Vorsitz

H-Bahn

Der über den StuPa-Verteiler gesandte offene Brief wurde überarbeitet und an die entsprechenden Personen und die Presse versandt sowie auf den Plattformen des AStA veröffentlicht. Weiterhin wurde unser Anliegen in der Bezirksvertretung in Hombruch vorgestellt zur genaueren Evaluation des Probebetriebes wird es auf der Sitzung der BV am 07. März einen Tagesordnungspunkt geben zudem die Geschäftsführung der DSW21 sowie Vertreter*innen des AStA eingeladen werden.

Es wurden Gespräche mit Ratsvertreterinnen der Grünen geführt, hier wurde Unterstützung für unser Anliegen signalisiert. Ein Gespräch mit einer Ratsvertreterin der SPD findet am 14. Februar statt ggf. kann hiervon auf der Sitzung berichtet werden. Die Fraktion der Piraten und Linken hat in einer Pressemitteilung ebenfalls Unterstützung signalisiert.

Inzwischen kam von dem Geschäftsführer der H-Bahn Gesellschaft ein Gesprächsangebot, da die im Brief geäußerten Vorwürfe seines Erachtens her unbegründet und haltlos sind.

Es sollen nun weitere Fragen zum Probebetrieb an die DSW21 gesammelt werden und bereits im Vorfeld der BV-Sitzung verschickt werden um eine vertiefte Diskussionsgrundlage zu schaffen und eventuell genauere Daten bereits im Vorfeld zu erhalten.

Landesbibliothek

Es fand ein gemeinsames Gespräch mit dem Leiter der Landesbibliothek Dortmund sowie dem Leiter der Universitätsbibliothek statt. Es wurde darüber diskutiert die Ausleihmöglichkeit mit der Unicard auf die Landesbibliothek auszuweiten. Momentan kostet Studierende ein Ausweis in der Landesbibliothek 10 € im Jahr, ca. 3.000 Studierende nutzen die Angebote der Landesbibliothek, wobei nicht genau geklärt ist wieviel hiervon an der TU studieren. Zur Finanzierung wurde das gleiche Modell wie bei der Theaterflat vorgeschlagen, momentan wird mit Kosten von ca. 10.000 € jährlich gerechnet dies entspricht ca. 0,15 € pro Studierenden pro Semester.

Enthalten ist das reguläre Angebot der Bibliothek inklusive der Online-Medien und des Instituts für Zeitungsforschung, ausgenommen sind u.a. DVDs, Konsolenspiele, Bestseller sowie die Artothek.

Das genaue Angebot wird zeitnah verschriftlicht und dem Studierendenparlament zur Diskussion auf der nächsten regulären Sitzung übergeben.

Campusmanagement

Der Lenkungskreis sowie der Fachausschuss zum Campusmanagementsystem haben getagt. Das Projekt ist inzwischen sehr weit fortgeschritten. Es wurde festgestellt, dass sich eigentlich nur zwei Anbieter geeignete System zur Verfügung stellen können, die HIS und CampusOnline. Momentan wird eher zur Zusammenarbeit mit der HIS tendiert, da dieses System leichte Vorteile in verschiedenen Bereichen bietet vor unter der Berücksichtigung von Barrierefreiheit. Im März oder April soll ein weiterer Workshop mit der HIS stattfinden bei dem noch einmal genau nachgefragt werden kann, welche Punkte des Anforderungskatalogs umgesetzt werden können und welche nicht. In diesem Workshop solle es auch einen Zeitslot für Studierende geben, indem diesen das System vorgestellt werden soll und auch Fragen gestellt werden können. Sobald der Termin bekannt ist wird dieser über den StuPa- und FsRK-Verteiler verbreitet, sodass Interessierte teilnehmen können. Sollte Interesse an den detaillierten Vor- und Nachteilen der einzelne Systeme bestehen können auch hier auf Anfrage noch weitere Informationen zur Verfügung gestellt werden.

Gespräch Studierendenwerk

Es fand ein Gespräch mit dem Geschäftsführer des Studierendenwerkes zur Erhöhung des Sozialbeitrages statt. Hier wurden die Gründe für die Erhöhung noch einmal weiter erläutert.

Zudem wurde über die Öffnungszeiten der gastronomischen Einrichtungen sowie über die Aufstellung von Snack-Automaten im SRG gesprochen, hierzu wird noch ein gemeinsamer Termin mit dem Studierendenwerk und Dezernat 6 stattfinden (s. Campus).

Online-Wahlen

Die Universität plant die Einführung von Online-Wahlen noch zu den Wahlen in diesem Jahr.

Entschieden wird hierüber am Donnerstag auf der Senatssitzung. Es besteht die Möglichkeit auch die Wahlen der Studierendenschaft mit diesem System stattfinden zu lassen. Sollte das noch dieses Jahr der Wunsch des Parlamentes sein, sollte kurzfristig über entsprechende Änderungen in der Wahlordnung nachgedacht werden.

Gespräch Prorektorin Studium

Zeitgleich zur StuPa-Sitzung wird ein Gespräch mit der Prorektorin für Studium stattfinden. Falls der Wunsch besteht, kann gerne im Anschluss an das Gespräch auf der StuPa-Sitzung berichtet werden.

Weitere Termine

- 14.02 Gespräch mit Ratsvertreterin der SPD über die H-Bahn
- 15.02 Gespräch mit der Prorektorin für Studium
- 28.02. Gespräch Dez. 6 und Hochschulgastronomie des StwDo
- 07.03 Bezirksvertretung Hombruch
- 11.03 Gespräch mit dem Referat Internationales
- 13.03 Gespräch mit dem Rektorat wg. Podiumsdiskussion
- 04.04 Diversität zu Tisch im ASTA

Haushalt

Der Haushalt wurde in den letzten Wochen erstellt und an die Erfordernisse des Haushaltsjahres 2017/18 angepasst. Durch die Reduzierung des Beitrag für die studentische Selbstverwaltung sind die Einnahmen um ca. 33000 € gesunken. Ebenso nehmen durch den Wegfall des Dienstleistungsvertrag vom Copyshop ca. 20000 € weniger ein. Des Weiteren wird eine mögliche Gehaltserhöhungen im Tarifvertrag des öffentlichen Dienst der Länder von bis zu 5% vorgesehen. Der Haushalt wird in den nächsten Wochen im Haushaltsausschuss besprochen.

SBM

Die Selbstbewirtschaftungsmittel für das Wintersemester 2016/17 wurde berechnet. Die Auszahlung von beantragten SBM wird in den nächsten Wochen vorgenommen.

Hochschulpolitik & Lehre

Informationsmaterial

Es wurde Informationsmaterial zu Klausureinsicht, Rücktritt von Prüfungen und eine Kurzfassung zur Anwesenheitspflicht jeweils in den Sprachen Deutsch und Englisch verfasst. Dieses kann während der Beratungszeiten eingesehen und ausgegeben werden. Weitere Themen folgen in den nächsten Wochen.

LAT

Das LAT fand in Dortmund statt. Themen waren u.a.:

- VG Wort
Es gibt aktuell eine Petition dazu:
<https://www.change.org/p/nach-vg-wort-chaos-jetzt-reform-des-urheberrechts-im-bildungssektor>
- Stellungnahme zum Praxissemester wurde verabschiedet
- Bericht eines Vertreters der Landesschüler*innenvertretung NRW mit Wunsch um Mithilfe: <https://www.openpetition.de/petition/online/wir-sind-mehr-wert-kostenlose-bildung-fuer-alle>
- Landtagswahl unter Betrachtung von studienrelevanten Themen

Weiteres unter <https://public.etherpad-mozilla.org/p/LATNRW/timeslider#29424>

Der aktuelle AStA hat sich dafür ausgesprochen, weiterhin nicht-zahlendes, "assoziertes Mitglied" zu bleiben.

Seminar zur Akkreditierung

Falls möglich soll für Anfang April für die Fachschaften ein Seminar von externen Referenten organisiert werden, welches die Fachschaftsräte auf Begehungen und Gespräche vorbereiten soll.

Lehre-Beratung

- Problem bei Veranstaltung im Praxissemester: Im Praxissemester wurde anscheinend eine Veranstaltung kurzfristig entgegen Ankündigungen im LSF auf ein Wochenende verschoben, sodass mehrere Studentinnen mit Kind Betreuungs-Probleme hatten. Es konnte mit dem sehr verständnisvollen Dozenten schnell eine Ausweichmöglichkeit an einem Werktag gefunden werden.
- Einige Beratungen per Mail sind nicht erfolgreich, weil es auf Rückfragen, die eine Lösung zum Ziel haben, oft keine Antworten seitens der Studierenden gibt.

Soziales

Härtefallanträge

Die Frist für Anträge auf einen Härtefallausgleich für den Sozialbeitrag ist am 31.01.2017 abgelaufen. Es sind wieder viele Anträge eingegangen und diese werden derzeit durch den AStA Sekretär bearbeitet. Das Sozialteam wird die Widersprüche bearbeiten sobald diese eintreffen.

Flüchtlinge mitnehmen

Nach den Semesterferien, zu Beginn der Vorlesungszeit soll es wieder Info-Stände zu "Flüchtlinge mitnehmen" und dem Buttonprojekt im Mensa-Foyer geben. Dazu sind wir gerade in Gesprächen mit der Young Caritas sowie dem Studierendenwerk. Des Weiteren war die Bewerbung der Buttons in den sozialen Medien erfolgreich.

Studentisches Wohnen

Der Folgetermin bezüglich Studentischen Wohnens mit Frau Uschmann vom Studierendenwerk ist am 23.02.2017.

Positionierung gegen Rechtsextremismus

Wir arbeiten aufgrund der Vorkommnisse in den letzten Wochen momentan an einer klaren und übergreifenden Positionierung gegen Rechtsextremismus, welche von Fachschaften und Fakultäten getragen werden soll. Zum Informationsaustausch findet am 14.02.2017 von 11.30 - 12:30 Uhr ein Treffen mit Angehörigen des ISEP statt, welche am 08.02.2017 ein Positionspapier gegen Rechtsextremismus und Gewalt veröffentlicht haben

Steuerseminar

Zu Beginn der kommenden Vorlesungszeit wird es mindestens zwei Steuerseminare in Kooperation mit MLP geben. In diesen Seminaren werden wichtige Informationen zum Thema Steuerfragen für Studierende geben. Hauptaugenmerk wird auf der Steuerrückzahlung nach dem Studium liegen.

Vortrag: "Pro Mensch Kamen e.V."

Wir planen einen Vortrag über Flüchtlingshilfe, in dem sich der Verein Pro Mensch Kamen vorstellt und über seine Arbeit berichtet. Der Vortrag gibt einen guten Einblick darüber, wie sowohl die ehrenamtliche als auch die hauptberufliche Arbeit im Feld der Flüchtlingshilfe aussehen. Studierende sollen darüber informiert werden, wie sie sich selbst einbringen können und wo beispielsweise noch Problembereiche vorliegen. Außerdem wird in dem Vortrag speziell darauf eingegangen, welche Schwierigkeiten und Probleme sich im Bereich Schule und Geflüchtete ergeben können und wie damit umgegangen werden kann. Pro Mensch Kamen e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, welcher in diversen Bereichen der Flüchtlingshilfe tätig ist und auf gute Erfahrungen in dem Bereich zurückgreifen kann.

Fortbildung

Das Sozialteam plant zudem eine freiwillige Fortbildung für AStA-Referenten, voraussichtlich mit dem Schwerpunkt "Schulung im Umgang mit Rechts". Angebote diverser Stiftungen werden eingeholt.

Campus

Treffen mit Dez.6 und dem Studierendenwerk

Durch den AStA wurde ein Treffen mit Dezernat 6 und der Hochschulgastronomie des Studierendenwerks organisiert. Dies wird voraussichtlich am 28.02. im AStA stattfinden. Es werden Herr Puslednik, Herr Brockmeier und Herr Rehkopp sowie Vertreter*innen des AStA teilnehmen.

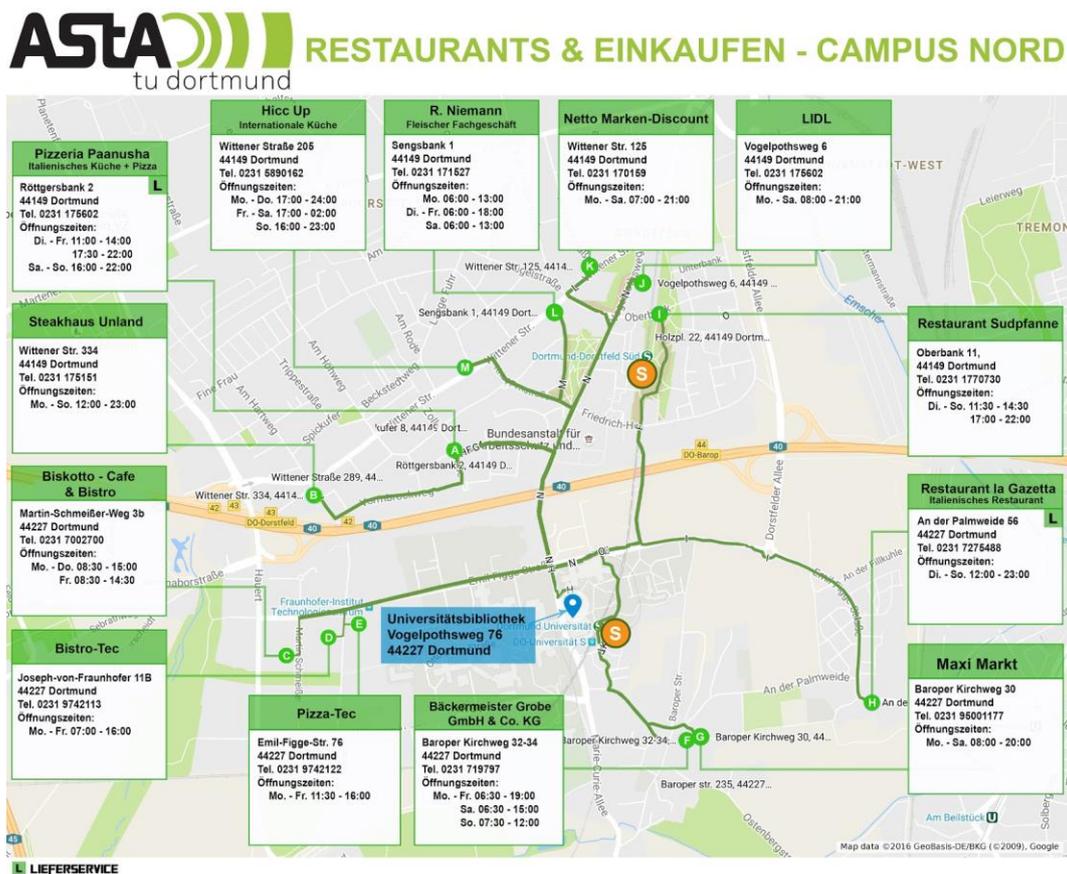
Es werden Standorte für Essensautomaten und weitere Potentiale besprochen

Bib-Ampel

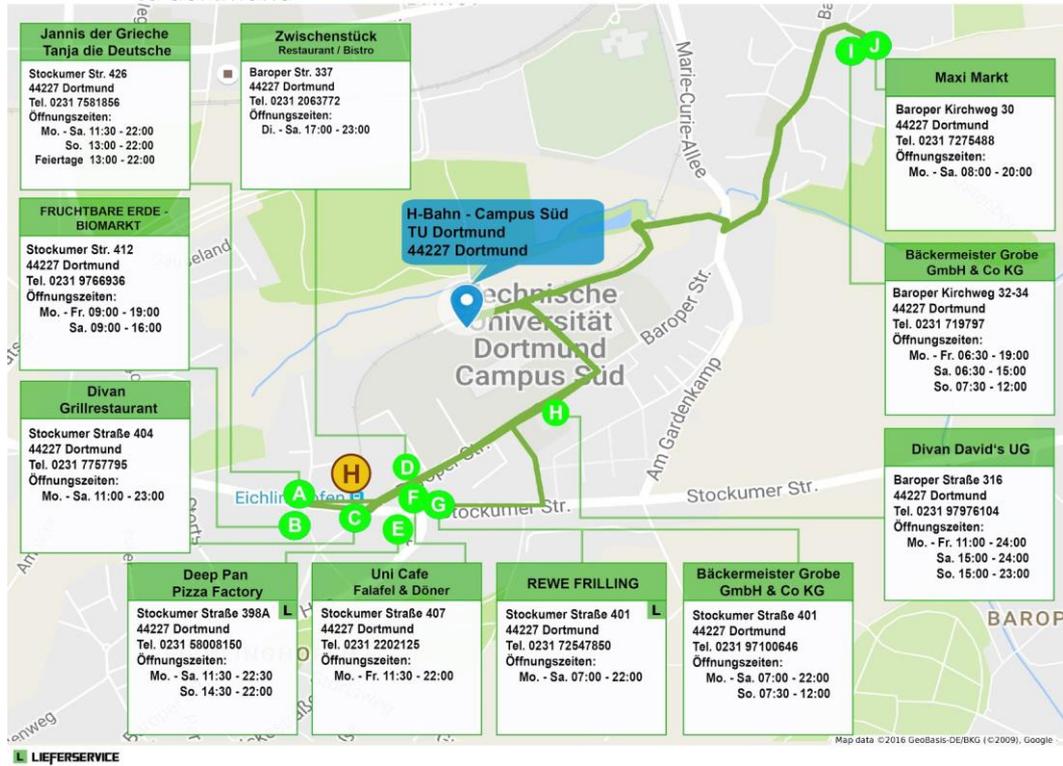
Die Universitätsbibliothek hat endlich die Bib-Ampel als sogenannte Lernorte auf dem Campus der TU Dortmund online ermöglicht. Es sollte erstmal als Probephase betrieben werden. Es sollte für alle möglichen Lernorte an der Uni genutzt werden.

Restaurantkarte

Nachdem Google die Nutzung deren Karte uns genehmigt hat, ist die Restaurantkarte endlich da. Es sollte am Anfang bei Fachschaften und AStA in A3,A4 Format verteilt werden.



ASTA  **RESTAURANTS & EINKAUFEN - CAMPUS SÜD**
tu dortmund



Kultur

Poetry Slam

Der Poetry Slam am Mittwoch, dem 25. Januar 2017, war ein voller Erfolg. Bereits nach wenigen Tagen waren die Karten restlos ausverkauft. Wir haben nicht alle Plätze besetzt, sondern lediglich 700 Karten verkauft, um die Sicherheit der Studierenden und etwaige Plätze für Begleitpersonen zu wahren.

Aufgrund der hohen Nachfrage in der Studierendenschaft und der hervorragenden Zusammenarbeit mit WortLautRuhr, haben wir uns dazu entschieden in Zukunft vier Poetry Slams im Jahr anzubieten. Da wir mit WortLautRuhr einen "Eintritts Deal" (70% zu 30%) haben, gehen wir hierbei kein Risiko ein. Geplant ist jeweils ein Poetry Slam zum Anfang und Ende des Semesters zu veranstalten. Der nächste Poetry Slam findet somit im April, zu Beginn des Sommersemesters statt. Angedacht ist der 19.04.2017, wie gewohnt im Audimax. Ein weiterer Slam soll Anfang Juli stattfinden. Andere Termine sind aufgrund der evtl. veränderten Besetzung im AStA natürlich noch nicht abgesprochen.

Kneipenquiz

Am 07.02.2017 haben wir das 2. Kneipenquiz in der FoodFakultät veranstaltet. Gemeinsam mit rund 100 Studis haben wir wieder gequizzt. Tatkräftige Unterstützung hatten wir hierbei erneut von Mitarbeitern von eldoradio, die die Veranstaltung moderiert haben. Die Erfahrung zeigt, dass das Kneipenquiz sehr gut angenommen wird. Wir möchten es deswegen als Veranstaltungsform auch in Zukunft beibehalten, auch aufgrund der sehr guten Zusammenarbeit mit den Mitarbeiter*innen des Studiwerks. Gleichzeitig beschäftigen wir uns mit weiteren Gesellschaftsspielen die in der FoodFakultät möglich wären, wie zum Beispiel Bingo. Ideen und Anregungen nehmen wir immer gerne entgegen.

Tunnelführung

Aufgrund der hohen Nachfrage haben wir uns um weitere Tunnelführungen bemüht. Am 28.02. wird es deswegen zwei weitere Führungen durch die Versorgungstunnel der Universität geben. Diese ermöglichen weiteren 50 Studierenden die Begehung der Tunnel. Die Plätze sind bereits zum großen Teil belegt. Bevorzugt wurden Plätze an diejenigen verteilt, die sich bereits für die letzte Tunnelführung (10.01.) angemeldet hatten und keinen Platz mehr bekommen hatten.

DKMS Registrierungsaktion

Gemeinsam mit Christian Werheid von der DKMS haben wir einen Termin für die Registrierungsaktion gefunden. Diese findet am 4. Mai, wie auch zuvor bereits, im AStA Seminarraum statt. Wir beginnen um 11 Uhr und beenden die Aktion um 16 Uhr. Für uns ist es wichtig Registrierungsaktionen immer wieder auf dem Campus zu haben, um auch die neuen Studis für das Thema zu sensibilisieren und viele mögliche Spender*innen zu akquirieren. Wir möchten deswegen, auch zukünftige Referent*innen bitten, sich der Relevanz des Themas anzunehmen. Wir hoffen diejenigen von euch, die noch nicht registriert sind, bei der Aktion begrüßen zu dürfen.

Semesterparty

Wir beschäftigen uns momentan mit der Planung der Semesterparty. Diese wird, wie im StuPa besprochen, am 18.05.2017 stattfinden. Der Termin ist bereits mit dem Dez. 6 abgesprochen und wurde uns von Frau Kirchhoff bestätigt.

Geplante Veranstaltungen:

28.02.2017	Tunnelführung
14.03.2017	Spieleabend Haus D
28.03.2017	Völkerballturnier
19.04.2017	Poetry Slam
25.04.2017	AStA Grillen mit Beer Pong
04.05.2017	DKMS Registrierungsaktion
09.05.2017	2. Kräuterexkursion
18./19.05.2017	Semesterparty
23.05.2017	2. Budentour durch die Dortmunder Innenstadt